INHALT

Einleitung

I. Gessners ‚Daphnis': Die Zweideutigkeit der Idylle um die Mitte des 18. Jahrhunderts 7

II. Moritz August von Thümmels ‚Wilhelmine': Tölpel und idyllischer Landmann im komischen Epos 33

III. Sophie La Roche: ‚Die Geschichte des Fräuleins von Sternheim' und ‚Rosaliens Briefe': Die Umdeutung der Tradition im Bereich „realistischen" Erzählens 54

IV. Johann Heinrich Mercks ‚Geschichte des Herrn Oheims': Die Schwierigkeiten eines epischen Realismus 88

V. Wielands ‚Goldener Spiegel': Märchen, Utopie und Realität des ländlichen Lebens 109

VI. Wezels ‚Hermann und Ulrike': Idealbilder, Kontraste und die fragwürdige Realität 138

Topos, Ideal und Realitätserfahrung. Ein zusammenfassender Überblick 158

Literaturverzeichnis 168